

Merkblatt: BR 52.80

Adresse 3
Hersteller Gützold
Projektnummer 95451
Projektversion V1



Ende der 1950er-Jahre stellte die Deutsche Reichsbahn DR fest, dass viele der mehr als 1000 Exemplare der Güterzug-Dampflok-Baureihe 52 Schäden am Langkessel aufwiesen. Die bei 200 Maschinen durchgeführte Neubekesselung verlängerte das Leben der Loks vielfach um fast 20 Jahre. Der von der 50.35 stammende Reko-Kessel erhielt beispielsweise auch eine neue Mischvorwärmanlage Bauart BBW, Typ VMP 15-20. Mit einer Leistung von 1600 PS erreichten die Loks eine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h. Da die Achslast mit 16,3 t kaum höher war, als die der Ursprungsbauart, galten die Fünfkuppler als Allzweckloks selbst auf Nebenbahnen.

Taste	Funktion	Soundslots	Lautstärke CVs	Lautstärke Werte
F0	Licht Vorne	16	379	35
F1	Fahrgeräusch ein/aus	1, 2, 24	259, 267, 443	128, 128, 65
F2	Pfeife	3	275	128
F3	Läutewerk	4	283	85
F4	Kohle schaufeln	5	291	43
F5	Lastbetrieb			
F6	Beschleunigungs-/Bremszeit, Rangiergang			
F7	Kurvenquietschen	15	371	45
F8	Rauchgenerator			
F9	Zylinder entwässern	9	323	80
F10	Automatische Kupplung vorne	8	315	70
F11	Automatische Kupplung hinten	8	315	70
F12	Leerlaufbetrieb			
F13	Bremse anlegen/lösen (automatisch)	13	355	40
F14	Bahnhofsdurchsage #1	7	307	70
F15	Schaffnerpfeiff	10	331	70
F16	Sicherheitsventil	12	347	128
F17	Schienenstöße	17	387	45
F18	Bahnhofsdurchsage #2	14	363	60
F19	Wasserpumpe	21	419	40
F20	Injektor	20	411	85
F21	Wasser füllen	18	395	70
F22	Abschlammern	19	403	75

F23	Turbogenerator Sound aus/ein			
F24	Luftpumpe	6	299	50
F25	Sanden	11	339	25
F26	Soundfader			
F27	Bremsgeräusch deaktivieren			
F28	Nicht belegt			